

An verschiedene Empfänger

Ansprechpartner: Martin Truckenbrodt  
3. Vorsitzender  
Regionalgruppe Itzgrund-Henneberg  
Geschäftsstelle Thüringen  
Telefon: 036766 84790  
E-Mail: vorsitzender3@fraenkischer-bund.de

Datum: Seltendorf, 06.02.2021

## Verschiedene Rundschreiben

Sehr geehrte Damen und Herren,

je nach Thema und Ihrer Zuständigkeit erhalten Sie anbei eines oder mehrere Rundschreiben unseres Vereins vom heutigen Tage. Eine Übersicht dieser Rundschreiben finden Sie am Ende dieses Anschreibens in Form der Liste der Anlagen. Wir werden die meisten dieser Schreiben auf unserer Webseite unter <https://www.fraenkischer-bund.de/regionalgruppen/itzgrund-henneberg/> veröffentlichen.

Das Jahr 2020 war für uns ein Jahr des Neuanfangs. Nachdem der Tag der Franken 2019 erstmals länderübergreifend in Sonneberg (Thüringen) und Neustadt bei Coburg (Bayern) stattfand, uns Ministerpräsident Bodo Ramelow an dieser Veranstaltung an unseren 1. Gesamtfränkischen Kirchweihetreffen besuchte und uns dort persönlich das Versprechen gab, er werde die betreffenden Unterrichtsmaterialien der Thüringer Schulen in Bezug auf unser Kernanliegen prüfen lassen, hat der damalige Verein Henneberg-Itzgrund-Franken e.V. sein Kernanliegen im Prinzip als erfüllt betrachtet und als Konsequenz aus dieser Erkenntnis am 26.10.2019 seine Auflösung beschlossen und wurde am 27.1.2020 aus dem Vereinsregister am Amtsgericht Sonneberg gelöscht. Viele weitere Entwicklungen der letzten Jahre sind aus unserer Sicht als positiv zu betrachten. U.a. hat sich die Berichterstattung unserer Medien im Interesse unseres Kernanliegens doch gut erkennbar und deutlich verbessert. Ebenso wird es in unserer Region zunehmend, auch außerhalb des Landkreises Sonneberg, immer selbstverständlicher und selbstbewußter zur fränkischen Geschichte und Kultur unserer Region zu stehen.

Wir setzen unser Engagement nun seit 2020 im Verein Fränkischer Bund e.V. fort. Bekannt wurde der 1990 gegründete Fränkische Bund in den 1990er Jahren durch sein Vorhaben, unter Anwendung von Art. 29 des Grundgesetzes, ein Bundesland Franken zu bilden. Seit einer im Jahr 2012 erfolgten Satzungsänderung gehen wir mit diesem Thema wesentlich entspannter um. Wir gehen davon aus, dass ein Bundesland Franken nur dann entstehen kann und wird, wenn in einem bundesweiten Verfahren der Neugliederung des Bundesgebietes u.a. auch ein Bundesland Mitteldeutschland entstehen wird. Dieses Thema landet alle paar Jahre immer wieder mal in der öffentlichen Diskussion, zu konkreten Schritten kam es jedoch bisher nie. Als nur regional tätiger Verein können wir lediglich auf dieses allein schon aus volkswirtschaftlicher Sicht mehr als sinnvolle und notwendige Vorhaben hinweisen. Unser Verein versucht sich nun die letzten Jahre verstärkt als ehrenamtlicher Lobbyist und Dienstleister um die Erhaltung

und Förderung der Kultur in der Kulturregion Franken zu bemühen und hat dazu bereits einiges unternommen und beigetragen.

Die aktuelle Corona-Situation hat auch uns 2020 massiv in unserer Vereinstätigkeit behindert. Neben einer einzigen öffentlichen Veranstaltung am 2.7.2020, war uns lediglich das Engagement als Schreibe-  
tischäter möglich gewesen. Hier sind wir mit einem Rundschreiben vom 1.3.2020 u.a. auf verschiedene  
Jubiläen des Jahres 2020 eingegangen. Ansonsten lag der Fokus unserer Geschäftsstelle Thüringen und  
unserer Regionalgruppe Itzgrund-Henneberg auf der Pressearbeit. Unter [https://www.fraenkischer-  
bund.de/regionalgruppen/itzgrund-henneberg/](https://www.fraenkischer-bund.de/regionalgruppen/itzgrund-henneberg/) haben wir diese dokumentiert.

Die letzten Monate konnten wir auch bezüglich der Frage, ob denn das Königreich der Thüringer tatsäch-  
lich nach Süden hin bis an den Main oder gar die Donau reichte, etwas weiter recherchieren. Nach dem  
Studium mehrerer wissenschaftlicher Arbeiten der letzten drei Jahrzehnte, können wir nun für uns auch  
diese Behauptung als mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit nicht zutreffend ad acta legen. In unserem  
Rundschreiben vom 1.3.2020 sind wir ja auch schon etwas darauf eingegangen. Zur Geschichte unserer  
Region ist kürzlich eine neue private Webseite entstanden: <https://werra-main-franken.eu/>

Unsere Region ist nicht Teil des historischen oder des kulturräumlichen Thüringens. Bis zur Gründung  
des Landes Thüringen am 1. Mai 1920 sind die historischen Verbindungen unserer Region mit dem his-  
torischen und kulturräumlichen Thüringen lediglich tangierend und marginal. Die historische Epoche der  
Wettiner in unserer Region hat, ebenso wie die DDR-Zeit bzw. die Zeit der ehemaligen innerdeutschen  
Teilung, nichts mit dieser Frage zu tun. Als die Wettiner in der zweiten des 14. Jhd. (Pflege Coburg) und  
Ende des 16. Jhd. Besitz in unserer Region erlangten, war die Bildung der noch heute gültigen kultur-  
räumlichen Verhältnisse schon längst abgeschlossen gewesen. Unsere Region müsste dementsprechend  
und mit Fug und Recht eigentlich einen Namen wie Werra-Main-Franken oder alternativ Henneberg-  
Franken tragen, so wie man es den heutigen Regionen Unter-, Ober-, Mittel- und Heilbronn-Franken mit  
ihren Namen auch entsprechend gewährt. Aktuelle und zum Teil noch aus der DDR-Zeit stammende un-  
einheitliche Gebietsstrukturen in unterschiedlichen Bereichen (Planungsregionen, IHK, HWK, Tageszei-  
tungen, MDR Regionen, usw.) erschweren dieses Bemühen jedoch leider sehr.

Wir haben vollstes Verständnis dafür, dass viele von Ihnen auf Grund der aktuellen Corona-Situation,  
neben der uns alle betreffenden mentalen Belastung, auch beruflich einer deutlichen Mehrbelastung  
ausgesetzt sind. Deshalb werden die heutigen Rundschreiben, zusätzlich etwas mit Blick auf die anste-  
henden Landtags- und Bundestagswahlen, vermutlich wohl auch für das Jahr 2021 die einzigen Rund-  
schreiben unseres Vereins für Thüringen bleiben. Falls Sie dennoch Zeit für die Bearbeitung unserer  
Anliegen haben sollten, freuen wir uns darüber umso mehr. Ebenso freuen wir uns, wie immer, über  
jeden freundlichen, konstruktiven und sachlichen Austausch.

Mit freundlichen Grüßen



#### Anlagen

- Rundschreiben zur Darstellung der in Werra-Main-Franken gelegenen Liegenschaften der  
Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten auf der Webseite der Stiftung
- Rundschreiben zur aktuell diskutierten Neuausrichtung der Stiftung Thüringer Schlösser und  
Gärten und zum aktuell diskutierten Thema eines erweiterten Museumsverbandes in Werra-  
Main-Franken (Südthüringen)
- Rundschreiben zur zukünftigen Nutzung von Schloss Reinhardsbrunn
- Rundschreiben zur Ende 2020 erschienen Veröffentlichung *Der Freistaat Thüringen 1920 – 2020*  
der Landeszentrale für politische Bildung Thüringen
- Aus aktuellem Anlass zur Erinnerung: Rundschreiben des Vereins Henneberg-Itzgrund-Franken  
e.V. vom 3.10.2018 zur anstehenden Rückkreisung der Stadt Eisenach in den Wartburgkreis
- Gewerbegebiet Thüringer Tor (Gemeinde Grabfeld)
- Erinnerung Versprechungen von Ministerpräsident Bode Ramelow vom 7.7.2019